



Renne.



Geniesse.



Tanze.



Überwinde.



Atme.



Spiele.



Kämpfe.



Strahle.



Versuche.

Jahresbericht 2022

Förderverein
Sport und Bewegung



Inhalt

1.	BERICHT DES VORSTANDS	4
2.	ORGANISATION	4
3.	UMSETZUNG DES PROJEKTS JUNGUNDSPORTLICH.CH	4
4.	KENNZAHLEN	6
5.	FINANZIERUNG	7
6.	AKTUELLES	9
7.	DANK	9

1. BERICHT DES VORSTANDS

„Versuche“, „Überwinde“ und „Geniesse“ sind drei der Kernbegriffe des Fördervereins Sport und Bewegung. Die Begriffe passen sehr gut zu unserem ersten Jahr. Aus einem Konzept zum regionalen freiwilligen Schulsport wurde eine konkrete Initiative. Über verschiedene Wege konnte Unterstützung gewonnen und damit die Pilotphase finanziell gesichert werden. Jedoch bereits von 'Geniessen' zu reden wäre übertrieben. Dennoch sind wir seit rund einem Jahr mit "jungundsportlich.ch" tätig und dürfen, wie Sie nachfolgend erkennen, erste Erfolge verzeichnen, indem wir ein freiwilliges Sportangebot für Kinder und Jugendliche in der Region Sursee-Mittelland aufbauen. Wir freuen uns, Ihnen nachfolgend den Jahresbericht des ersten Jahres zu präsentieren.

Mit Freude und Leidenschaft: Vorstand des Fördervereines Sport und Bewegung FSB
Reto, Monika, Thomas, Nicole und Benjamin

2. ORGANISATION

Der Förderverein Sport und Bewegung besteht aus einem 5-köpfigen Vorstand und der Geschäftsstelle.

Der Vorstand ist folgendermassen aufgestellt:

- Reto Abächerli, Geschäftsführer SLRG Schweiz
- Monika Meier, Gemeinderätin Grosswangen
- Thomas Hurni, Leiter Breitensport-Freizeit-Gesundheit, Schweizer Paraplegiker-Vereinigung
- Nicole Zürcher, Sportlehrerin Schule Geuensee
- Benjamin Emmenegger, Gemeinderat Neuenkirch

Die Geschäftsstelle wird von Lia Oppliger in einem 20% Pensum geleitet.

3. UMSETZUNG DES PROJEKTS JUNGUNDSPORTLICH.CH

3.1 Pilotphase mit den Pilotgemeinden Grosswangen, Geuensee und Buttisholz

Gemäss Konzept sind wir im Januar 2022 mit Grosswangen in die 2-jährige Pilotphase gestartet. In dieser Phase sollen Strukturen und Prozesse aufgebaut und reflektiert werden.

Im ersten Halbjahr haben wir in Zusammenarbeit mit der Schule und der Gemeinderätin Monika Meier einerseits die Lernenden nach ihren Bedürfnissen befragt, Lehrpersonen über das Projekt und ihre zentrale Rolle informiert, den Sportvereinen ihre Möglichkeiten der Mitwirkung aufgezeigt und schlussendlich die Eltern mit einem Flyer über die

möglichen Angebote informiert.

Im zweiten Halbjahr sind erste Angebote in Grosswangen gestartet. Daneben haben wir mit dem Aufbau der beiden anderen Pilotgemeinden Geuensee und Buttisholz gestartet.

3.2 Spiegelgruppe

Im September haben wir uns in einer Spiegelgruppe mit allen drei Pilotschulen/-gemeinden getroffen, um über erste Erfahrungen zu berichten und Bedürfnisse zu klären. Anwesend waren die Schulleitungen, Gemeinderät:innen und die sportverantwortlichen Personen.

Auf Grund des Outputs haben wir mit den Arbeiten für das Kickoff in Geuensee und Buttisholz bereits im Oktober und nicht erst wie geplant anfangs 2023 gestartet. Das erlaubt uns für die einzelnen Schritte mehr Zeit und der Workload kann so besser verteilt werden.

3.3 Sport und Handicap

Um vermehrt Kindern und Jugendlichen mit einem Handicap Angebote offerieren zu können und Teilhabe zu ermöglichen, haben wir betroffene Eltern explizit angeschrieben. Marcel Hug als unser Botschafter wird diesbezüglich auch ein positives Signal aussenden.

In den sieben Angeboten konnten wir zwei Kindern mit einem Handicap Zugang zum Angebot des freiwilligen Schulsports ermöglichen. Ein Kind wird von einer Sekschülerin begleitet. Betroffene Eltern haben sehr positiv und dankbar reagiert.

Drei unserer Leiterpersonen sind auf unsere Kosten für die J+S Weiterbildung „Sport und Handicap“ angemeldet.

3.4 Chancen- und Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Die Lernenden zeigen wenig Interesse an den Angeboten und/oder sind sportlich bereits genügend aktiv	kleine Nachfrage, Angebote müssen abgesagt werden	mittel	Flyer in Papierform verteilen; Motivation durch Lehrerteam; v.a. auf Gemeinden zugehen, in denen das Vereinsleben nicht sehr vielfältig ist
Schwierigkeit, J+S Leitende in gefragten Sportarten zu finden	Gewünschte Sportarten können nicht angeboten werden	mittel	Vernetzung; erhöhtes Engagement der Sportverantwortlichen Personen an den Schulen, um geeignete LP zu motivieren; Kontaktaufnahme mit Pädagogischer Hochschule PH Luzern um PH-Studierende zu gewinnen
Trainings werden gut geführt und die Kontinuität kann gewährleistet werden	Vertrauen der Eltern und Kinder kann gewonnen werden, es macht Lust auf mehr	hoch	Leiterpersonen gezielt auswählen und Werterhaltung kommunizieren; Unterrichtsbesuch mit Feedback; wenn möglich vermehrt auf Lehrpersonen setzen; Feedback durch Eltern einholen
Anmeldeverfahren ist zu kompliziert	Eltern sind genervt und melden das Kind nicht an	mittel	Optimierung des Anmeldeverfahrens; Entwicklung und Überarbeitung der Homepage inkl. Kursverwaltungstool
Langfristige Finanzierung ist noch nicht sichergestellt.	Das Projekt kann nicht weiter geführt werden.	hoch	Kontaktaufnahme mit Vertretern der öffentlichen Hand auf allen Ebenen, Stiftungen, Service Clubs und der Wirtschaft

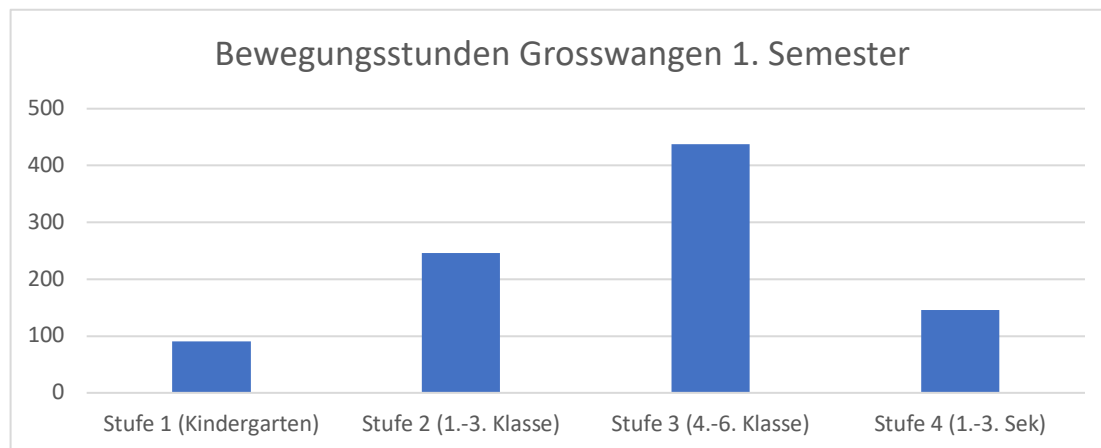
4. KENNZAHLEN

4.1 Teilnehmerzahlen und Bewegungsstunden

In Grosswangen wurden im Frühling 2022 auf vier Stufen 18 Angebote ausgeschrieben. Sieben Angebote konnten durchgeführt werden. Damit wurden unsere Erwartungen von fünf Angebote im ersten Jahr übertroffen. Die Anzahl der Anmeldungen und Bewegungsstunden ist folgender Übersicht zu entnehmen:

Stufe 1 (Kindergarten)	Knaben	Mädchen	Total TN	Bewegungsstunden
Klettern / Bouldern	6	3	9	90
Stufe 2 (1.-3. Klasse)			9	90
Klettern / Bouldern	6	4	10	100
Selbstverteidigung gemischt	4	9	13	146.25
Stufe 3 (4.-6. Klasse)			23	246.25
Klettern / Bouldern	3	7	10	100
Selbstverteidigung Knaben	14	0	14	157.5
Selbstverteidigung Mädchen	0	16	16	180
Stufe 4 (1.-3. Sek)			40	437.5
Selbstverteidigung Mädchen	0	13	13	146.25
Total I			13	146.25
Total II			85	920

Die sieben durchgeführten Angebote Bouldern und Selbstverteidigung konnten insgesamt 920 Bewegungsstunden generieren. Mit Abstand am meisten Anklang fand die Selbstverteidigung auf der 4.-6. Primar.



Fürs zweite Semester wurden zehn weitere Angebote ausgeschrieben. Es sind spielerisches Lauftraining, Waldspiele, Schwimmen und Tanzen. Die Anmeldungen laufen.

4.2 J+S Leitende und Vernetzung

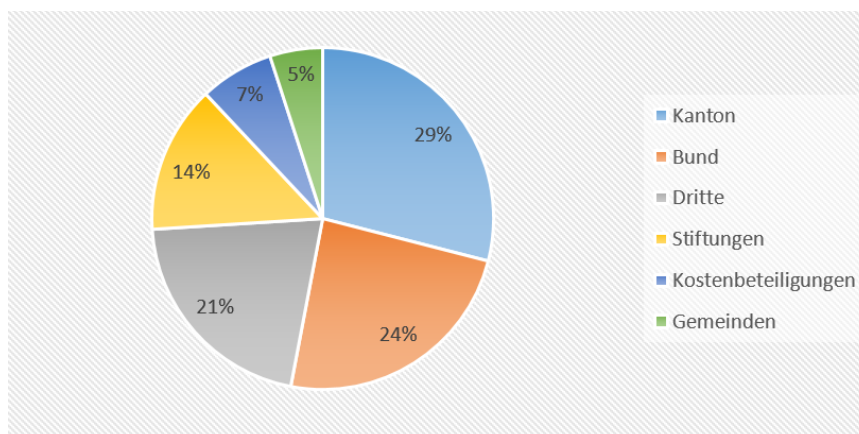
Die J+S Leitenden konnten wir dank viel Vernetzungsarbeit gewinnen. Leider konnten aus dem Team der Lehrpersonen trotz positivem Echo auf das Projekt keine Leiterpersonen gewonnen werden.

5. FINANZIERUNG

Der Förderverein darf auf ein erfolgreiches erstes Buchhaltungsjahr zurückblicken. Trotz vieler Initialaufwände und der Vorbereitungsphase für die nächste Periode konnten alle notwendigen Rückstellungen und Abgrenzungen getätigt werden. Bei einem Gesamtaufwand von Fr. 66'968.20 und Erträgen von Fr. 65'538.20 schliesst das verlängerte Jahr 2022 mit einer schwarzen Null von Fr. 1'430.00 ab.

Rund 55% der Gesamtkosten sind Personalaufwände für die Geschäftsführung und Leiter:innen. Aufgrund der zweijährigen Pilotphase wurden Initialrückstellungen gebildet, welche rund 20% des Gesamtaufwandes ausmachen.

Die Pilotphase wurde im Jahr 2022 von einigen Unterstützer:innen finanziert. Ein Überblick über alle Erträge gibt folgendes Diagramm:



Mit „Gemeinden“ sind die Beiträge gemäss den Verträgen gemeint. Alle anderen Erträge sind Mitfinanzierungen aus den verschiedenen Bereichen. Nachfolgende Tabelle zeigt die gesunde Bilanz des Vereins nach dem ersten Geschäftsjahr:

Endjahresbilanz „Förderverein Sport und Bewegung 2022“

AKTIVEN			PASSIVEN		
	31.12.2022	%		31.12.2022	%
1020 LUKB Vereinskonto	28'623.20	85.7%	2000 Verbindlichkeiten	9'332.40	27.9%
1100 Forderungen	4'779.20	14.3%	2050 Vorauszahlung Förderbeiträge	5'500.00	16.5%
Umlaufvermögen	33'402.40	100.0%	Kurzfristiges Fremdkapital	14'832.40	44.4%
TOTAL AKTIVEN	33'402.40	100.0%	2600 Rückstellungen Kompensationsfonds	5'000.00	15.0%
			2610 Rückstellungen Pilotphase	15'000.00	44.9%
			Langfristiges Fremdkapital	20'000.00	59.9%
			Verlust	-1'430.00	-4.3%
			Eigenkapital	-1'430.00	-4.3%
			TOTAL PASSIVEN	33'402.40	100.0%

Erfolgsrechnung „Förderverein Sport und Bewegung 2022“

ERTRAG			AUFWAND		
	13 Okt '21 / 31 Dez '22	%		13 Okt '21 / 31 Dez '22	%
3210 Beiträge Gemeinden	3'259.00	5.0%	5600 Löhne Geschäftsführung	31'917.50	47.7%
3510 Beiträge Bund	16'000.00	24.4%	5610 Löhne LeiterInnen	150.00	0.2%
3515 Beiträge Kanton	19'000.00	29.0%	5690 Entschädigungen Versicherungen	-119.20	-0.2%
3520 Zuwendungen Stiftungen	9'000.00	13.7%	5700 AHV, IV, EO, ALV	2'539.85	3.8%
3530 Zuwendungen Dritte	13'500.00	20.6%	5720 Berufliche Vorsorge	1'422.80	2.1%
3600 Ertrag Kostenbeteiligungen	4'779.20	7.3%	5730 Unfallversicherung	66.65	0.1%
TOTAL ERTRAG	65'538.20	100.0%	5740 Krankentaggeldversicherung	144.25	0.2%
			5830 Pauschalspesen	1'000.00	1.5%
			Personalaufwand	37'121.85	56.4%
			6220 Haftpflichtversicherung	473.95	0.7%
			6500 Büromaterial, Drucksachen	104.45	0.2%
			6530 Treuhand-, Versicherungs-, Rechtsberatung	5'642.20	8.4%
			6570 Informatikaufwand	842.05	1.3%
			6580 Lizenzen, Updates	2'548.70	3.8%
			6641 Repräsentationsspesen	235.00	0.4%
			6800 Rückstellung Kompensationsfonds	5'000.00	7.5%
			6810 Rückstellung Pilotphase	15'000.00	22.4%
			Sonstiger Betriebsaufwand	29'846.35	44.6%
			TOTAL AUFWAND	66'968.20	100.0%
			Verlust	-1'430.00	-

Es wurden einige Abgrenzungen getätigt, da diese erst für das Jahr 2024 relevant sind. Dies sind einerseits Vorauszahlungen der Gemeinden und andererseits die Rückstellungen für die gesamte Pilotphase. Beim Zweiten handelt es sich um Beiträge zur Unterstützung der gesamten Pilotphase, welche bereits bezahlt wurden. Der Kompensationsfonds beinhaltet hingegen klassische „Reserven“ für Leiter:innen-Ausfälle und andere Sonderfälle, in denen wir die Bezahlung aller Leistungserbringer:innen sicherstellen möchten.

Die Kennzahlen über die Angebote, Leistungen und Stunden sind in Kapitel 4 zu finden. Wir verzichten auf Finanzkennzahlen im ersten Bericht, da durch die Abgrenzung der

Unterstützungsbeiträge und Initialaufwände keine gewichtbaren Aussagen getroffen werden können. Über die gesamte Pilotphase und in den Budgetjahren werden Kennzahlen berechnet. Noch nicht ersichtlich sind die Lohnkosten der J+S Leitenden, da diese erst im Jahr 2023 anfallen. Ebenso werden die ersten Sportfördergelder im 2023 eintreffen. Für die gesamte Pilotphase wird im Abschluss 2023 alles eingerechnet und abgegrenzt, damit strategische Aussagen möglich sind.

6. AKTUELLES

Drei Punkte werden anfangs Jahr im Fokus stehen.

- Einerseits muss die langfristige Finanzierung des Projekts angegangen und geklärt werden. Dazu wird das Gespräch gesucht mit Vertretern der Öffentlichen Hand auf allen Ebenen, mit Stiftungen und der Privatwirtschaft.
- Der zweite Punkt ist die Rekrutierung von geeigneten J+S Leitungspersonen in diversen Sportarten. Um das Thema anzugehen, hat ein erstes Gespräch mit dem Fachberater Sport und Bewegung der PH Luzern stattgefunden.
- Des Weiteren steht der Aufbau von geeigneten Sportangeboten in den drei Pilotgemeinden im Fokus. Dies geschieht auf Grund der Erkenntnisse aus den Schülerbefragungen und in Zusammenarbeit mit den sportverantwortlichen Personen der drei Pilotschulen.

7. DANK

Ein erster Dank geht an Beat Lichtsteiner, Geschäftsführer Regionaler Entwicklungsträger Sursee-Mittelland (RET), und Andi Schwarzentruher, Regionaler Sportkoordinator. Sie haben das Potential hinter der Idee von jungundsportlich.ch erkannt, die Entwicklung eines Konzepts gefördert und uns seit dem Start neben der Sprechung von finanziellen Mitteln mit den richtigen Fragen und Kontakten unterstützt.

Ein weiterer Dank geht an das Bundesamt für Sport, die Dienststelle Gesundheit und Sport Kanton Luzern, die Stiftung Breitensport, den Service Club Lion's und die Stiftung „Jungen eine Brücke bauen“ sowie an die Sanitas für das uns entgegen gebrachte Vertrauen.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere drei Pilotschulen und -gemeinden Grosswangen, Geuensee und Buttisholz, welche uns den Start von jungundsportlich.ch ermöglicht haben und mit Engagement, Offenheit und wertvoller Reflexion die Weiterentwicklung unterstützen.

Ein herzlichen Dankeschön geht auch an Karin Schnarwiler, Samuel Schnyder von der Firma Arcade, unseren Revisor Pascal Rohner und Daniel Bättig von der Treuhandfirma sb-partner.ch für die unkomplizierte Zusammenarbeit und fachliche Unterstützung.

Förderverein
Sport und Bewegung

6207 Nottwil

www.jungundsportlich.ch